

|  |   |
|--|---|
|  | <p>Object: Sticherädchen</p> <p>Museum: Schaustickerei Plauener Spitze<br/>Obstgartenweg 1<br/>08529 Plauen<br/>+49(0)3741 443187<br/>info@schaustickerei.de</p> <p>Collection: Musterentwicklung bei Spitzen<br/>und Stickereien</p> <p>Inventory<br/>number: o.Inv.</p> |
|--|---|

## Description

Mit dem Rädchen wird die jeweilige Stichweite auf einer Stickschablone markiert. Der Zeichner führt das Rädchen über die gezeichneten Konturen auf der Schablone, dabei drücken sich kleine Löcher in des Papier. Das Loch stellt jeweils einen Stich dar, der im Anschluss mit einem Stift deutlich markiert wird.

Das verwendete Rädchen richtet sich nach dem vorgesehenen Stickgarn, mit dem die Stickerei oder Spitze ausgeführt wird. Feines Garn hat eine geringe Stichweite und benötigt ein feines Rädchen, größere Stichweiten für stärkeres Garn verlangen größere Rädchen.

## Basic data

Material/Technique:

Holz, Messing

Measurements:

L: 12 cm, Durchmesser: 2 cm

## Events

|         |       |      |
|---------|-------|------|
| Created | When  | 1950 |
|         | Who   |      |
|         | Where |      |

## Keywords

- Embroidery
- Template
- Yarn